

Generationenhaus nimmt eine weitere Hürde

Bad Bramstedt. Das Wohnprojekt „Anders wohnen – Gemeinsam leben“ in Bad Bramstedt ist Stück vorangekommen.

Der Hauptausschuss hat den Entwurf eines städtebaulichen Vertrages genehmigt. Wenn der Vertrag unterschrieben ist, steht auch den weiteren Schritten der Bauleitplanung nichts mehr im Wege.

Im Januar hatte der Planungsausschuss die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Gelände am Eingang zum Kurgebiet beschlossen. Auf dem Grundstück des Klinikums Bad Bramstedt steht derzeit noch das Haus an den Auen. Das Klinikum und die Wohuprojektinitiative, eine bürgerliche Gesellschaft, hatten die Aufstellung des Bebauungsplanes beantragt. Die Initiative um

Das Ehepaar Barbara Schlaghecke-Josenhans und Joachim Josenhans, die schon seit etwa zehn Jahren ein generationenübergreifendes Wohnmodell plant, aber immer wieder am Fehlen eines geeigneten Grundstücks scheiterte, kann nun auf dem Grundstück ihr Projekt realisieren. Das Haus an den Auen, in dem früher die Privatpatienten der Rheumaklinik untergebracht waren, wird abgerissen. Die ersten Pläne sehen etwa 20 Wohnungen in zwei Gebäuden vor. Über den Stand der Planung und die weiteren Auen. Das Klinikum und die Wohuprojektinitiative, eine Schritte will die Initiative im Mai in einer öffentlichen Veranstaltung informieren.

Der städtebauliche Vertrag zwischen der Stadt, der Initiative und dem Klinikum soll die Ziele des Bebauungsplans sichern. Der Vertrag regelt zu dem die Übernahme der Planungskosten durch die „Vorhabenträger“, also durch das Klinikum Bad Bramstedt und

die Initiative „Anders wohnen – Gemeinsam leben“. Neben den Planungskosten fallen auch Kosten für ökologischen Ausgleich an, da mit dem Bau in Natur und Landschaft eingegriffen wird.

Möglicherweise muss auch der Flächennutzungsplan (Flächennutzungsplan) der Stadt geändert werden. Das Grundstück „Haus an den Auen“ weist der Flächennutzungsplan zurzeit als Bestandteil des Sondergebiets „Kurgebiet/Klinikum“ aus. Das Bauamt wird dies noch prüfen.

52
614 | 13